



Freigabebeschein Dacharbeiten

ANTRAGSTELLER:

Vorname: _____ Datum: _____

Name: _____ Beginn/Uhrzeit: _____

Firma: _____ Ende/Uhrzeit: _____

Telefonnummer: _____

Tätigkeiten: _____

Weitere Personen: _____

ANSPRECHPARTNER DTWS:

Vorname: _____

Name: _____

Telefonnummer: +49 (0) 9962 201 - _____

Mit Ihrer Unterschrift verpflichten Sie sich, die auf der Rückseite genannten Sicherheitsinformationen und Verhaltensregeln anzuerkennen und zu befolgen.

Unterschrift zur Freigabe der Arbeit

Unterschrift Antragsteller

Rückmeldung nach Abschluss der Arbeit:

Datum/ Uhrzeit, Unterschrift Ansprechpartner

VERLÄNGERUNG DER ARBEITEN:

DATUM:	BEGINN:	ENDE:	Unterschrift zur Freigabe der Arbeit	Rückmeldung nach Abschluss der Arbeit
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

Sicherheitsinformationen und Verhaltensregeln Dacharbeiten

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, sich während der gesamten Dauer Ihres Aufenthalts an die Anweisungen Ihres Ansprechpartners bei Wallstabe & Schneider und folgende Regeln zu halten:

1. Es dürfen nur die zugewiesenen Dachflächen betreten werden. Diese Wege werden durch Ihren zuständigen Ansprechpartner vorab besichtigt!
2. Das Betreten der Dachfläche ist nur mindestens zwei Personen zusammen gestattet!
3. Das Bewegen in nicht gesicherten oder zugewiesenen Bereichen ist verboten! (Dazu zählen auch die Bereiche 2 m neben der Dachkante/Absturzkante)
4. Beim Transport von Material auf dem Dach ist auf Stolperstellen und sicheren Stand zu achten. Ggf. müssen Materialien zu zweit oder per Kran auf das Dach befördert werden! Belastungsgrenzen der Dachkonstruktion sind vorab zu klären!
5. Der Arbeitsplatz ist sauber zu hinterlassen! Abfälle sind vom Dach zu entfernen!
6. Dachkuppeln dürfen unter keinen Umständen betreten werden. Es besteht Einsturzgefahr!! Ungesicherte Dachkuppeln ohne Sicherungsnetz gelten als Dachkante/Absturzkante, hier besteht im Umkreis von 2 m ebenfalls Betretungsverbot!
7. Gefährdungsbereiche sind abzusperren! (Achten Sie auch auf Gefährdungen unter oder neben dem Dach!)
8. Es ist immer ein Telefon mit sich zu führen!
9. Bei schlechter Witterung oder feuchter Dachfläche gilt Betretungsverbot! Kommt es während der Arbeiten zu Wetterumschwüngen, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen.
10. Bitte melden Sie Auffälligkeiten an Ihren Ansprechpartner!

11. Individuelle Maßnahmen:
